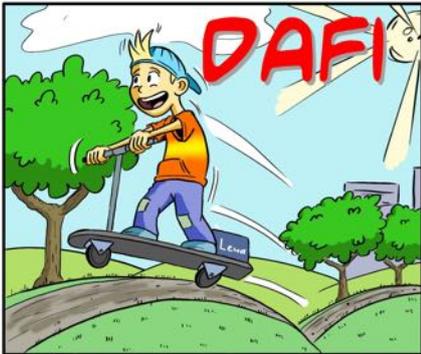


Lena besitzt einen E-Scooter. Damit fährt sie in der Stadt herum. Auch Dafi liebt den Scooter. Er fährt damit über das Land. Dafi nimmt den Scooter, ohne Lena zu fragen. Das ärgert Lena. Nun hat sie einen Bremsschirm mit Fernbedienung eingebaut. Hinter einem Busch wartet Lena, bis Dafi vorbeifährt.



Hui! Dafi saust mit Lenas Scooter über einen Feldweg.

Jetzt! Lena drückt auf den Knopf.

Peng! Der Bremsschirm öffnet sich.

Zack! Der Scooter hält an.

Huch! Was ist passiert?

Plumps! Dafi liegt am Boden.

Au! Das tut weh.

Hihi! Den habe ich erwischt.

Super! Das hat geklappt.

Nanu! Was macht Lena da?

Hallo! Es freut mich, dich zu sehen.

Schwupp! Das ist mein Scooter.

Hopp! Du darfst mitfahren, Ratti.

Tschüss! Wir sehen uns zu Hause.

Mist! Jetzt muss ich zu Fuß nach Hause gehen.

Die Interjektionen sind Ausrufewörter. Sie drücken Empfindungen aus (Pfui!) oder imitieren Laute (Hatschi!). Interjektionen befinden sich meist außerhalb des Satzes: Ei, wie mich das freut. (Ei! Wie...)

Ordne! Was drücken die folgenden Interjektionen aus?

au - brr - hui - hurra - kracks - nanu - okay - pfui - plumps - tja - tschüss - wumms

GESCHWINDIGKEIT:	EXPLODIEREN:
SCHMERZ: au	FALLEN:
KÄLTE:	VERLEGENHEIT:
EKEL:	FREUDE:
STAUNEN:	GRUSS:
BRECHEN:	BEJAHUNG: